



➤ Handreichung

Ampelsystem zum Einsatz generativer
KI-Systeme im Prüfungskontext

Formulierungsbausteine und Entscheidungshil-
fen für Lehrende

April 2026

Bitte überprüfen Sie immer die Aktualität des Dokuments. Die jeweils aktuelle Version finden Sie hier: uni-ko.de/ki-ampel

Vorbemerkung

Dieses Dokument bietet anhand eines KI-Ampelsystems eine Orientierung zur Festlegung und transparenten Kommunikation von Regeln zum Einsatz generativer KI-Systeme (z. B. Large Language Models) im Prüfungskontext. Es stellt keine Rechtsberatung dar und ersetzt nicht die Einholung von Rechtsrat im Einzelfall.

Die Hinweise zur Nutzung von KI-Systemen gelten stets im Rahmen des [Merkblatts für Nutzende von KI](#). Insbesondere ist bei der Nutzung die [Klassifizierung des jeweiligen KI-Systems](#) zu beachten (z. B. „nur mit öffentlich zugänglichen Informationen“) und es dürfen keine personenbezogenen oder vertraulichen Informationen in KI-Systeme eingegeben werden.



Für Beratung wenden Sie sich bitte an die zuständigen Stellen:

- [Beauftragter für Künstliche Intelligenz](#) (allgemeine Frage zur KI-Nutzung)
- [Stabsstelle Informationssicherheit und Datenschutz](#) (Datenschutz, personenbezogene Daten)
- [Hochschulprüfungsamt](#) (prüfungsrechtliche Fragen)

Das KI-Ampelsystem im Überblick

Das **KI-Ampelsystem** unterstützt Lehrende dabei, für eine konkrete Prüfungsleistung festzulegen, in welchem Umfang generative KI genutzt werden darf und wie ein erlaubter Einsatz in der **Eigenständigkeitserklärung** offenzulegen ist. Die Einordnung erfolgt jeweils prüfungsbezogen und kann – abhängig von Lernzielen, Fachkultur und Prüfungsformat – unterschiedlich ausfallen. Mit der KI-Ampel lässt sich der zulässige Einsatz von KI didaktisch begründet regeln und gegenüber Studierenden transparent kommunizieren.

Die jeweilige Ampelfarbe beschreibt den zulässigen Umfang der KI-Nutzung und bildet die Grundlage für die Auswahl der passenden Eigenständigkeitserklärung, mit der ein Einsatz von KI offengelegt wird. Muster-Eigenständigkeitserklärungen für die jeweiligen Ampelfarben sind unten im Dokument aufgeführt.

Ampel	Kernaussage	Typisch zulässig	Eigenständigkeitserklärung / Nachweis
ROT	keine KI-Tools erlaubt	-	Eigenständigkeitserklärung: keine KI-Nutzung
GELB	nur für definierte Zwecke/Phasen oder nur bestimmte Tools	z. B. nur für Übersetzung, Sprachkorrektur, Recherche	passende Eigenständigkeitserklärung mit Angaben zu Zweck und Umfang der erlaubten KI-Nutzung; ggf. zusätzlicher Nachweis (z. B. Prompt-Protokoll)
GRÜN	KI-Tools im zulässigen Rahmen erlaubt	z. B. Ideengenerierung, Strukturierung, Textentwürfe	passende Eigenständigkeitserklärung mit Angaben zu Zweck und Umfang der KI-Nutzung; ggf. zusätzlicher Nachweis (z. B. Prompt-Protokoll)

Zur schnellen Einordnung können folgende Leitfragen helfen:

- Prüft die Leistung primär eine Fähigkeit, die durch KI direkt ersetzt würde (z. B. eigenständiges, kreatives Schreiben)? → **eher ROT**
- Soll KI nur unterstützend (z. B. Sprache, Übersetzung) erlaubt sein, nicht aber darüber hinaus? Oder sollen nur ganz bestimmte, freigegebene Tools eingesetzt werden dürfen? → **eher GELB**
- Soll der kritische Umgang mit KI als Kompetenz insgesamt mitgeprüft werden (kritische Nutzung, Dokumentation)? Werden Kompetenzen geprüft, die nicht durch den Einsatz von KI ersetzt werden können? → **eher GRÜN**

Grundsätzlich gilt immer, unabhängig von der Ampelfarbe: In KI-Systeme dürfen keine personenbezogenen Daten und keine vertraulichen Informationen eingegeben werden. Zudem dürfen urheberrechtlich geschützte Texte oder Werke nicht ohne Zustimmung in KI-Systeme eingegeben werden. Für die Nutzung von KI-Systemen ist gemäß der europäischen KI-Verordnung ferner der Erwerb von KI-Kompetenzen erforderlich. Die Universität hält hierfür [zielgruppenspezifische Lehr- und Lernformate](#) zum Thema KI bereit.

Die [Checkliste KI](#) bietet einen kompakten Überblick über den rechtskonformen Umgang mit generativen KI-Diensten in Studium und Lehre.

Ampelfarbe ROT: KI unzulässig

ROT bedeutet: Bei dieser Prüfungsleistung dürfen **keine KI-Tools** verwendet werden. Dies umfasst u. a. Textgenerierung, Paraphrasierung, Übersetzungen oder Recherche durch KI-Systeme. In bestimmten didaktischen Situationen kann es ausdrücklich sinnvoll sein, die Ampelfarbe ROT zu wählen.

Formulierungshilfe

Formulierungsbausteine (z. B. zur Übernahme in der Aufgabenstellung, in Modul-Checklisten, im begleitenden OLAT-Kurs, im Prüfungsorganisationssatz in KLIPS etc.)

„Bei dieser Prüfungsleistung dürfen keine generativen KI-Tools verwendet werden.“

„Ziel ist, dass Sie [Lernziel kurz benennen, z. B. eigenständig argumentieren / schreiben / recherchieren / analysieren] ohne KI beherrschen.“

„Der Einsatz generativer KI-Tools wäre hierfür hinderlich, weil [kurze Begründung].“

„Mit der Eigenständigkeitserklärung (keine KI-Nutzung) bestätigen Sie, dass Sie keine generativen KI-Tools genutzt haben. Unerlaubte Nutzung kann gemäß Rahmenprüfungsordnung zu einer Bewertung mit „nicht ausreichend“ führen und als vorsätzlicher Täuschungsversuch gewertet werden.“

Hinweise für Lehrende

- Kommunizieren, begründen und dokumentieren Sie die Regel frühzeitig (z. B. in der Aufgabenstellung, Lehrveranstaltung, im begleitenden OLAT-Kurs oder in KLIPS).
- Definieren Sie, ob klassische Hilfsmittel (Rechtschreibprüfung, Statistiksoftware, automatisiertes Durchsuchen von Text) erlaubt sind.
- Verwenden Sie bei Ampelfarbe ROT die Eigenständigkeitserklärung „keine KI-Nutzung“ und stellen Sie diese den Studierenden zur Verfügung; eine entsprechende Vorlage findet sich unten im Dokument.

Ampelfarbe GELB: KI teilweise zulässig

GELB bedeutet: KI darf nur für klar definierte Zwecke, für bestimmte (benannte) Tools oder in bestimmten Phasen des Arbeitsprozesses eingesetzt werden. Alles andere ist unzulässig.

Formulierungshilfe

Formulierungsbausteine (z. B. zur Übernahme in der Aufgabenstellung, in Modul-Checklisten, im begleitenden OLAT-Kurs, im Prüfungsorganisationssatz in KLIPS etc.)
„Bei dieser Prüfungsleistung dürfen generative KI-Tools nur zu folgenden Zwecken / in folgenden Phasen verwendet werden: [Liste]. Es dürfen nur folgende KI-Tools eingesetzt werden: [Liste]“
„Ich möchte, dass Sie lernen, [Lernziel] – der Kern der Leistung muss ohne KI erbracht werden.“
„Geben Sie in Ihrer Arbeit an, ob und in welchem Umfang Sie generative KI genutzt haben (Zweck, Tool, Zeitraum/Phase). [Optional: Ich erwarte einen Nachweis, z. B. Prompt-Protokoll im Anhang.]“
„Verwenden Sie hierzu die Eigenständigkeitserklärung (KI-Nutzung im erlaubten Rahmen).“
„Nutzen Sie, wenn möglich, die KI-Zugänge der Universität Koblenz .“
„Informieren Sie sich vor dem Einsatz anhand des Merkblatts für Nutzende von KI und der Checkliste zum rechtskonformen Umgang mit generativen KI-Diensten.“
„Sie bleiben für die eingereichte Prüfungsleistung in vollem Umfang selbst verantwortlich.“

Typische zulässige Zwecke (Beispiele)

- Sprachliche Überarbeitung (Rechtschreibung, Stil) ohne inhaltliche Generierung.
- Übersetzungen oder Transkription; mit verpflichtender manueller Prüfung.
- Literatur-/Themenrecherche (z. B. Such- und Empfehlungstools) – ohne Übernahme ungeprüfter Inhalte.

Ampelfarbe GRÜN: KI zulässig

GRÜN bedeutet: KI darf **im zulässigen Rahmen** eingesetzt werden. Bewertet werden dennoch die fachliche Qualität, die kritische Prüfung, die transparente Dokumentation sowie die eigenständige Leistung und Verantwortungsübernahme.

Formulierungshilfe

Formulierungsbausteine (z. B. zur Übernahme in der Aufgabenstellung, in Modul-Checklisten, im begleitenden OLAT-Kurs, im Prüfungsorganisationssatz in KLIPS etc.)
„Bei dieser Prüfungsleistung dürfen generative KI-Tools verwendet werden.“
„Ich möchte, dass Sie lernen, mit diesen Hilfsmitteln verantwortungsvoll und kritisch umzugehen.“
„Geben Sie in Ihrer Arbeit an, ob und in welchem Umfang Sie generative KI genutzt haben (Zweck, Tool). [Optional: Ich erwarte einen Nachweis, z. B. Prompt-Protokoll.]“
„Verwenden Sie hierzu die Eigenständigkeitserklärung (KI-Nutzung im erlaubten Rahmen).“
„Nutzen Sie, wenn möglich, die KI-Zugänge der Universität Koblenz .“
„Informieren Sie sich vor dem Einsatz anhand des Merkblatts für Nutzende von KI und der Checkliste zum rechtskonformen Umgang mit generativen KI-Diensten.“
„Sie bleiben für die eingereichte Prüfungsleistung in vollem Umfang selbst verantwortlich.“

Eigenständigkeitserklärungen

Schriftlichen Prüfungen, einschließlich Abschlussarbeiten, ist nach Maßgabe der Rahmenprüfungsordnung der Universität Koblenz eine Eigenständigkeitserklärung beizufügen (vgl. § 22 Abs. 2, bei Abschlussarbeiten § 24 Abs. 10). In der Erklärung sind verwendete Quellen und Hilfsmittel einschließlich eines etwaigen Einsatzes Künstlicher Intelligenz offenzulegen. Nach § 26 Abs. 6 kann der nicht zugelassene oder nicht gekennzeichnete Einsatz von text- oder bildgenerierenden Modellen der Künstlichen Intelligenz zur Erstellung von Prüfungs- und Studienleistungen als vorsätzlicher Täuschungsversuch gemäß § 69 Abs. 4 HochSchG gewertet werden.

Die folgenden Muster-Eigenständigkeitserklärungen dienen den Instituten und Fachbereichen als Grundlage zur Finalisierung jeweiliger rechtskonformer Eigenständigkeitserklärungen. Bei einer Prüfungsleistung ohne erlaubte KI-Nutzung wird die unveränderte Nutzung der entsprechenden Muster-Eigenständigkeitserklärung empfohlen; bei einer Prüfungsleistung mit erlaubter KI-Nutzung können ggfs. nicht benötigte Punkte (grau hinterlegt) zur KI-Nutzung sowie die entsprechende Anlage weggelassen werden.

1) Keine KI-Nutzung (Ampelfarbe ROT)

Erklärung (keine KI-Nutzung)

Hiermit erkläre ich,

- dass ich die vorliegende Prüfungsleistung mit dem Titel [Titel] selbstständig verfasst/erstellt habe,
- dass ich keine Hilfsmittel verwendet habe, deren Nutzung durch die prüfende Person ausdrücklich ausgeschlossen wurde,
- dass ich keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe, insbesondere bewusst keine text- oder bildgenerierenden KI-Systeme und keine sonstigen KI-basierten Anwendungen/Werkzeuge (u. a. nicht zur Generierung, Umformulierung/Paraphrasierung, Übersetzung, Zusammenfassung oder Recherche),
- dass ich die den benutzten Werken wörtlich oder inhaltlich entnommenen Stellen als solche kenntlich gemacht und nachgewiesen habe,
- dass ich diese Prüfungsleistung (oder Teile hiervon) in gleicher oder ähnlicher Form weder zeitgleich noch zuvor zur Erbringung eines Leistungsnachweises bzw. zur Erlangung eines akademischen Grades eingereicht habe.

Mir ist bekannt, dass eine unzutreffende Erklärung oder die Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel als Täuschungsversuch gewertet werden kann und prüfungsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann (vgl. § 26 Rahmen-PO).

[Ort], den [Datum]

[Unterschrift]

[Vorname Nachname]

2) KI-Nutzung im erlaubten Rahmen (Ampelfarben GELB/GRÜN)

Erklärung (KI-Nutzung im erlaubten Rahmen)

Hiermit erkläre ich,

- dass ich die vorliegende Prüfungsleistung mit dem Titel [Titel] selbstständig verfasst/erstellt und ausschließlich die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe,
- dass ich keine Hilfsmittel verwendet habe, deren Nutzung durch die prüfende Person ausdrücklich ausgeschlossen wurde,
- dass ich, soweit für diese Prüfung zugelassen, generative KI-Systeme und KI-basierte Anwendungen als Hilfsmittel genutzt habe und diese Nutzung ausschließlich im Rahmen der von der prüfenden Person festgelegten Vorgaben erfolgte,
- dass ich die Nutzung von KI-Tools in der Anlage „Angaben zur Nutzung von KI-Tools“ dokumentiert habe,
- dass ich ein Prompt-Protokoll beigefügt habe, sofern dies verlangt wurde,
- dass ich ein Output-Protokoll beigefügt habe, sofern dies verlangt wurde,
- dass ich die den benutzten Werken wörtlich oder inhaltlich entnommenen Stellen als solche kenntlich gemacht und nachgewiesen habe,
- dass ich diese Prüfungsleistung (oder Teile hiervon) in gleicher oder ähnlicher Form weder zeitgleich noch zuvor zur Erbringung eines Leistungsnachweises bzw. zur Erlangung eines akademischen Grades eingereicht habe.

Mir ist bekannt, dass eine unzutreffende Erklärung oder die Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel als Täuschungsversuch gewertet werden kann und prüfungsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann (vgl. § 26 Rahmen-PO).

[Ort], den [Datum]

[Unterschrift]

[Vorname Nachname]

Anlagen zur Nutzung von KI-Tools

Die folgende Tabelle dient der transparenten Dokumentation des KI-Einsatzes. Bitte füllen Sie für jedes verwendete KI-Tool eine Zeile aus. Die kursiven Einträge sind Beispiele.

Name des KI-Tools, Version & Zeitraum	Verwendungszweck & Phase	Beschreibung der Anwendung & betroffene Abschnitte	Kritische Prüfung & Überarbeitung
<i>Bsp.: Copilot (GPT-5.4-Modell), März 2026</i>	<i>Bsp.: Ideengenerierung, Gliederung</i>	<i>Bsp.: Gliederungsvorschläge zum Thema X; Brainstorming zu Forschungsfragen (Kap. 1, 3)</i>	<i>Bsp.: Vorschläge auf Logik geprüft; manuell angepasst und erweitert. Gliederungsstruktur teilweise übernommen, Inhalte vollständig selbst erarbeitet.</i>
<i>Bsp.: DeepL, Februar 2026</i>	<i>Bsp.: Sprachliche Überarbeitung</i>	<i>Bsp.: Übersetzung des Abstracts und Grammatikprüfung der Einleitung (Kap. 1, Abstract)</i>	<i>Bsp.: Fachbegriffe korrigiert; Abgleich mit Fachvokabular. Formulierungen stellenweise angepasst.</i>

Prompt-/Output-Protokoll

(falls von der prüfenden Person verlangt)

<input type="checkbox"/>	Ich füge ein Prompt-/Output-Protokoll als Anhang bei:	
	<input type="checkbox"/> exemplarisch	<input type="checkbox"/> vollständig

Sofern ein Prompt-/Output-Protokoll beigelegt wird, kann die folgende Struktur als Orientierung dienen:

Nr.	Prompt (Eingabe)	KI-Output (Zusammenfassung)	Weiterverarbeitung
1	<i>Bsp.: „Erstelle eine Gliederung für eine Hausarbeit zum Thema X mit Fokus auf Y.“</i>	<i>Bsp.: Gliederung mit 5 Hauptkapiteln und je 2–3 Unterkapiteln; Schwerpunkt auf empirischem Teil.</i>	<i>Bsp.: Kapitel 2 und 4 als Ausgangspunkt übernommen; Kapitel 3 verworfen; Unterkapitel eigenständig ergänzt.</i>